

**Club der Sozialdemokratischen Gemeinderät/innen
der Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee**

Rathaus, Neuer Platz 1, 9010 Klagenfurt am Wörthersee

☎ (0463) 537-2301

☎ (0463) 537-6160

✉ spoe.gr-club@klagenfurt.at



Klagenfurt am Wörthersee, am 19.09.2023

An den
Gemeinderat
der Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee

**Dringlichkeitsantrag gemäß § 41 K-KStR 1998
„Wichtige Maßnahmen für einen sicheren Schulweg“**

Mit Schulbeginn und dem erhöhten Verkehrsaufkommen, welches damit einher geht, fallen wieder vermehrt jene Problem- und Gefahrenstellen auf, welche für die Jüngsten der Gesellschaft zu Sicherheitsrisiken am Schulweg werden können. Aus mehreren Stadtteilen erhielt die Fraktion der SPÖ Meldungen, wo nachgebessert werden könnte. Verkehrssicherheit und der Schutz unserer Klagenfurter Schülerinnen und Schüler sollten für alle das höchste Gebot sein.

Die sozialdemokratischen Gemeinderätinnen und Gemeinderäte stellen daher den

Dringlichkeitsantrag

der Gemeinderat wolle beschließen:

„Die zuständige Abteilung soll beauftragt werden, dass untenstehende Problembereiche / Gefahrenzonen überprüft und entsprechende Maßnahmen gesetzt werden, damit die Sicherheit der Schülerinnen und Schüler sowie aller Klagenfurter:innen in unserer Landeshauptstadt gesichert ist:

1. Anbringung eines Zebrastreifen:
 - a) Beim Mini-Kreisverkehr in der Welzenegger Straße / Wurzelgasse ist eine nicht-markierte Ausparung vorhanden, welche zu Irritationen bei Fußgehern sowie Autofahrern führt. Auf der Nordseite des Kreisverkehrs wurde ein Zebrastreifen angebracht – auf der Südseite gibt es somit keinen sicheren Weg vom Eurospar oder der Bushaltestelle ins Siedlungsgebiet.
 - b) Kreuzungsbereich Welzenegger Straße / Venloweg – auch hier gibt es eine nicht-markierte Ausparung. Zur Sicherheit aller sollte auch hier ein Zebrastreifen angebracht werden, da die Autofahrer so gut wie nie stehen bleiben und es daher keinen sicheren Weg aus der Siedlung auf die andere Straßenseite gibt.

2. Bei der neuen Siedlung nördlich des Möbelhändlers Lutz (Schachterweg / Johann-Schaschel-Weg) gibt es derzeit noch keine Bodenmarkierungen. Zur Sicherheit der Anrainer:innen sowie der Schüler:innen ergeht der Vorschlag, dass Bodenmarkierungen sowie Zebrastreifen schnellstmöglich angebracht werden müssen.

**Club der Sozialdemokratischen Gemeinderät/innen
der Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee**

Rathaus, Neuer Platz 1, 9010 Klagenfurt am Wörthersee

☎ (0463) 537-2301

☎ (0463) 537-6160

✉ spoe.gr-club@klagenfurt.at



3. Durch die Umstellung des Liniennetzes sowie der Bustaktung der Stadtwerke ist es so, dass die Schüler:innen am Schulstandort Wölfnitz entweder viel zu früh vor Ort sind oder so zeitnah zum Unterrichtsbeginn, dass ein pünktlicher Start in den Schultag fast nicht umsetzbar ist. Die Linientaktung zum Schulstandort Wölfnitz, insbesondere in den Frühzeiten, wird gefordert dies nochmals zu überprüfen und entsprechend anzupassen.
4. Beim Schulzentrum St. Ruprecht Mössingerstraße / Kneippgasse / St. Ruprechter Straße wird immer wieder der Wunsch geäußert, dass Schülerlotsen eingesetzt werden. Um einen ressourcenschonenden und punktgenauen Einsatz von Schülerlotsen zu gewähren, wird die zuständige Fachabteilung aufgefordert eine entsprechende Überprüfung in die Wege zu leiten.
5. Beim Verbindungssteig Sonnengasse / Dr.-Emil-Graber-Weg zur Volksschule Annabichl in der Akazienhofstraße sind derzeit viele Bodenplatten lose, was problematisch ist, da diese Abkürzung sehr gerne von Schüler:innen sowie den Anrainer:innen benützt wird. Zur Sicherheit aller sollte der Steig entsprechend saniert bzw. wieder befestigt werden.
6. Grundsätzlich wird eine Überprüfung aller Straßen im schulnahen Bereich auf ihre Verkehrssicherheit sowie Beleuchtungssituation gefordert.

Die zuständigen Fachabteilungen werden mit der Überprüfung und Umsetzung der angeführten Punkte beauftragt.

Für die SPÖ Fraktion